

Geist und Sendung
Haus Lioba
Steubenallee 4
36041 Fulda

ABSENDER:

Zielgruppe: Erwachsene

Tagungsort:

Geist und Sendung
Haus Lioba - Steubenallee 4, 36041 Fulda
Tel: 06 61 - 970 9 970
info@geistundsending.de www.geistundsending.de

Tagungsleitung und Referenten:

Edith Mause, Lehrtrainerin, Lehrsupervisorin, Supervisorin,
Master Coach, Coach (IHK), Theologin, Mitglied DGSF
Andrea Jurecic, Gestalttherapeutin (DVG/HPG),
Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSF/HPG),
Dipl.-Sozialpädagogin, Montessori-Diplom

Tagungsbeginn/-ende:

Freitag, 17. April 2026 mit dem Abendessen, 18:30 Uhr
Sonntag, 19. April 2026 nach dem Mittagessen, ca. 14:00 Uhr

Kursgebühr

€ 160,--

Unterkunft/Verpflegung:

€ 154,--
Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer.
Einzelzimmerzuschlag: € 20,--

Büchertisch:

Es ist möglich, interessante Bücher zu erstehen.

Mitzubringen:

Bibel, Schreibzeug, bequeme Hosenkleidung, Socken für eutonische
Übungen...

Anmeldung:

schriftlich durch Zusendung des Anmeldeformulars. **Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.** Wir bitten deshalb um **frühzeitige Anmeldung.** Die Anmeldung wird bestätigt.

Absagen berücksichtigen wir kostengünstig nur, wenn sie bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn bei uns eingehen. Danach werden wir die gesamten Tagungskosten in Rechnung stellen. – Grundsätzlich gilt für alle Absagen: Eine Bearbeitungsgebühr von € 15,-- behalten wir ein.

Anmeldefrist: 10. April 2026

Wir bitten Sie, den Teilnehmerbeitrag **bis zum 10. April 2026**
zu überweisen auf das

Konto: Geist und Sendung e.V.

Sparkasse Fulda

IBAN: DE62530501800040051459 BIC: HELADEF1FDS

Stichwort: "Eltern versöhnen - 04/2026"

Bitte bringen Sie Ihren Einzahlungsbeleg mit zum Kurs.

Die Tourismusabgabe für die Stadt Fulda beträgt € 2,-- pro
Übernachtung und ist zusätzlich zu entrichten.



GEIST UND
SENDUNG

Ein modernes Kloster für alle.

Alltagsrelevante Spiritualität
Benediktinische Lebenskultur
Leben in versöhnter Verschiedenheit
Heilung des inneren Menschen
Lebensveränderndes Lernen
Verortete und virtuelle Gemeinschaft
Jedes Alter, alle Stände



Sich mit den Eltern versöhnen

Vater und Mutter prägten unsere Kindheit und Jugend bis ins Erwachsenwerden entscheidend. Selbst da, wo sie als Orientierungsfiguren für das gelingende Leben ausgefallen sind.

Manchmal wollten sie „nur das Beste“ für uns und das setzte das Kind in uns unter Druck. Leistungsdruck, Perfektionismus oder trotzigige Verweigerung waren die Folge. Manchmal ließen wir uns gehen.

Ihre Gedanken und Gefühle konnten Halt und Sicherheit vermitteln, uns aber auch binden und in Ohnmacht und Verzweiflung stürzen. Ihre Begrenzungen brachten uns auf die Idee, anderes zu versuchen. Streit und Drama, Passivität und Überversorgung, nicht zuletzt daraus entstehende emotionale Verletzung können zur Verachtung und Erstarrung führen. Wir finden neue Gedanken und Wege, die uns mit den verschiedenen Erlebnisswelten, vor allem der Persönlichkeit von Vater und Mutter versöhnen. Endlich den Segen des 4. Gebotes empfangen!

HAUS LIOBA, FULDA

FREITAG, 17. APRIL 2026 BIS
SONNTAG, 19. APRIL 2026

Sich mit den Eltern versöhnen

Die Prägung von Vater und Mutter in unserer Kindheit und Jugend begleiten uns oft ein Leben lang. Auch im Erwachsenenalter kommen uns immer wieder Sätze, Verhaltensweisen und Konflikte in der Beziehung zu unseren Eltern in den Sinn.

Insbesondere **Erlebnisse, die uns gegenseitig verletzt, blockiert oder belastet** haben und auch heute noch zwischen uns stehen:

„Das wird doch nie etwas mit Dir!“
„Du bist zu langsam, zu schnell, zu verträumt, zu ...“
„Stell dich nicht so an ...“
„Kind, was soll aus Dir nur werden?“ und evtl. noch **kränkender, vernichtender...**

Mit zunehmendem Alter wächst oft das Bedürfnis nach Versöhnung und Frieden zwischen Eltern und Kind – auf beiden Seiten. Doch wie kann ein echte Aussöhnung Wirklichkeit werden?

Ein nicht immer einfacher, manchmal auch ein herausfordernder Weg:

- Die Sichtweise der jeweils anderen Generation kennen lernen, sich einfühlen, Missverständnisse, Verletzungen und Blockaden aufdecken.
- Die Prägungen der Familiengeschichte wahrnehmen, die Einfluss genommen haben.
- Die Eltern und uns selbst aus der jeweiligen Zeit, Situation und Lebensgeschichte heraus verstehen, und die jeweiligen Nöte, Fragen und Verhaltensweisen neu und anders bewerten.
- Die Verantwortung für das je eigene (Miss-)Verhalten und die Reaktionsweisen sehen und bewusst nehmen.

- und neue Wege des Umgangs miteinander entdecken, einen Neubeginn wagen...

In diesem Seminar schauen wir aus einem etwas größeren Abstand auf die gemeinsame Geschichte mit unseren Eltern. - Situationen werden neu beleuchtet und in einem größeren Zusammenhang gesehen - Lösungen zeichnen sich ab, neue Wege eröffnen sich...

Tagungselemente:

praktische und theoretische Impulse - (kreative) Übungen zur Selbsterfahrung - Perspektivwechsel - Rollenspiel/Rollentausch - Arbeit mit Seilen - Einzelgespräche und einfühlsames Gespräch in Kleingruppen

Bibelbetrachtung - Zeiten der Besinnung - Gebet um Heilung und Neuausrichtung

Tagungsleitung und Referenten:

Edith Mause, Lehrtrainerin, Lehrsupervisorin, Supervisorin, Master Coach, Coach (IHK), Theologin

Andrea Jurecic, Gestalttherapeutin (DVG/HPG), Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSF/HPG), Dipl.-Sozialpädagogin, Montessori-Diplom

Hinweise auf weitere Angebote:

„Kontemplative Achtsamkeit“
So. 07. Juni bis Mi. 10. Juni 2026

„Heilende Gemeinschaft“
Mo. 03. Aug. bis So. 16. Aug. 2026

... siehe auch www.geistundsending.de

ANMELDUNG: „Sich mit den eigenen alten Eltern versöhnen“ vom 17. - 19. April 2026

Name: _____ Vorname: _____
Beruf: _____ Geburtsdatum: _____
Straße: _____ PLZ/Wohnort: _____
e-mail: _____ Diözese: _____ Konfession: _____
Tel.: _____ Übernachtung: Einzelzimmer Doppelzimmer
 vegetarische Kost laktosefreie Kost glutenfreie Kost sonstige Wünsche: _____

Ich habe bei Ihnen an folgenden Kursen teilgenommen: _____

Wenn Sie bestimmte Erwartungen an den Kurs haben, teilen Sie uns diese bitte kurz mit: _____

Ich übe folgende berufliche ehrenamtliche Tätigkeit aus: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten gespeichert sowie für spätere Informationen und zum Zwecke der Statistik verwendet, dann jedoch nur in allgemeiner nicht personenbezogener Form veröffentlicht werden dürfen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine durch den Geist und Sendung e.V. erhobenen persönlichen Daten und meine Programm- und Informationszwecken und Informationszwecken per Post oder per E-Mail über die Bildungsangebote gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Ich kann der Verwendung der persönlichen Daten jederzeit widersprechen.